



2/2015 PFARRBLATT

CHRISTKINDL

VERWEILEN



IN DER RUHE LIEGT DIE KRAFT

Die letzte Pfarrgemeinderatssitzung vor der Sommerpause wurde einleitend dafür genutzt, sich Gedanken über unsere Kraft, den Umgang mit unserem Erholungsbedarf und mit unserem Zur-Ruhe-Kommen, zu machen.

Besonders folgender Bibelspruch hat alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates angesprochen:

**Gen 18,4, Man wird etwas Wasser holen;
dann könnt ihr euch die Füße waschen und euch unter dem Baum ausruhen.**

Hier können Sie das Gedankenprotokoll und Texte, die im Anschluss entstanden sind, lesen!



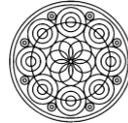
- Nichts um mich herum, nur die Natur - das bringt mir Ruhe, Gelassenheit und Kraft, das hab ich vor kurzer Zeit besonders in einer einsamen Bucht gespürt.



- Wenn ich in der Bibel lese und mich Verse und Zeilen besonders ansprechen und ich dort verweile - daraus kann ich Kraft gewinnen und schöpfen.



- Kinder beim vertieften, ausdauernden Spiel zu beobachten zeigt mir, dass das Verweilen zutiefst in uns angelegt ist - haben wir es verlernt?



- Nicht nur zur Weihnachtszeit, auch im Sommer besuchen Gäste, Wallfahrer, Urlauber unsere schöne Kirche, die für viele ein besonderer Kraftplatz darstellt. Verweilen am Wallfahrtsort in Ruhe und Stille.

- Wörter werden abgelöst durch neue Begriffe! Verweilen - chillen. Gönnen wir der Jugend die Zeit zum Chillen!

Stille Minuten

Seit vielen Jahren ist eine Woche in Taizé nun schon ein fixer Termin im Kalender vieler Menschen. Ich bin sehr froh darüber, seit einigen Jahren zu dieser Gruppe zu gehören. Taizé ist ein Zufluchtsort für Jung und Alt. Ein guter Platz um zu verweilen. Sei es mit sich selbst oder in einer Gruppe mit Leuten aus verschiedenen Ländern. Taizé gibt Kraft. Vor allem in den stillen Minuten der Tagesgebete hat man Zeit für sich selbst. Diese Momente haben immer etwas Magisches. 4000 Menschen in einem Raum. Stille. Taizé ist ein Ort der Gemeinschaft. Doch es bleibt immer genug Zeit um mit sich alleine zu sein. Zur Ruhe kommen. Still sein. Nachdenken. Verweilen.

Elisa Kaminski

Meine Bank

Hinter dem Haus, in dem ich wohne, steht eine Bank. Ich sitze öfter darauf und jedes Mal überkommt mich Ruhe. Der Anblick des Gartens verändert sich zu jeder Tageszeit. Die Stimmungen von Licht und Schatten ..., die Blumen..., der Gesang der Vögel..., das Summen der Bienen.... Gott und Vater, ich danke Dir dafür!

Heide Himmelbauer



Verweilen

Es gibt Momente, wo ich - obwohl ich objektiv gesehen nichts zu tun habe - hektisch hin und her laufe und nicht zur Ruhe komme. Das Smartphone als ständiger Begleiter verschärft dann diese Situationen. Wenn ich dann zur Ruhe kommen könnte, hab ich sicherlich noch was zu suchen im Internet, ein Mail oder ein SMS zu schreiben.

Stunden, in denen meine Familie oder Freunde, mich zum ruhenden Verweilen auffordern und einladen, tun gut und zeigen dann eindrucksvoll was fern einer virtuellen Welt wirklich zählt.

Besonders freue ich mich jetzt auf Taizé - mein Lieblingspilgerort, bei dem mir dieses Verweilen jedes Jahr wieder gelingt.

Katharina Brandstetter

**Die Pfarrleitung und die Mitglieder des Pfarrgemeinderates
wünschen Ihnen schöne, erholsame und ruhige Sommertage!**

Caritas & Du

Mit einem Ausflug nach Stadl-Paura am 24. Juni feierte der Caritaskreis den Abschluss des Arbeitsjahres.



Die Dreifaltigkeitskirche in Stadl-Paura scheint von außen unserer Kirche in Christkindl sehr ähnlich zu sein, da es ebenso ein Rundbau ist. Doch das Innere beeindruckt auf seine Weise. Die drei Altäre, die drei Orgeln, die Tatsache, dass die Stühle der Kirche je nach liturgischer Zeit den verschiedenen Altären zugewandt werden - ein Juwel und besonderer Ort.



Zweiter Programmpunkt des Tages war der Besuch des Christophorus-Hauses. Der Vortrag dort brachte uns die Arbeit der MIVA (Missions-Verkehrs- Arbeitsgemeinschaft) und die Architektur des vor 10 Jahren erbauten Rundbaus, des "höchst aktiven Passivhauses", näher.

Als Abschluss gab's eine Einkehr beim Mostheurigen in Bad Hall.



Ehrungen für langjährige Haussammlerinnen wurden vorgenommen und ein runder Geburtstag wurde gefeiert.



Schön, dass wir eine große Gruppe sind, die sich immer wieder für eine gute Sache (Haussammlung, Krankenbesuche, ...) auf den Weg macht.

Krankenhausbesuche

Sollten Sie oder Angehörige, Nachbarn, bei einem Krankenhausaufenthalt Besuch unseres Caritas-Besuchsdienstes wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro: (07252) 54622-1

GOTT IST EINEN SCHWEISSAUSBRUCH WERT

Christkindler Pfarrwallfahrt am 13.6.

Die 3 Etappen des Wallfahrtsweges Christkindl - Garsten - Steyr - Christkindl wurden mit Gedanken zu den Schwerpunkten HINSCHAUEN - ANNEHMEN - ÜBERDENKEN begleitet.

Wallfahrtsbegleiterin Johanna Eisner bereitete für die drei Wegetappen Texte vor, die den Pilgern Anlass gaben am Weg darüber nachzudenken. Kurzfristig wurde beim Start der Wallfahrt ein Text mit dem Titel "Ist Gott einen Schweißausbruch wert?" eingefügt. Die Wallfahrt startete um 13 Uhr bei 31 Grad.



KENNENLERNEN

Asylwerber zu Besuch

Am 20. Mai 2015 lud der Caritaskreis unserer Pfarre ehrenamtliche Deutschlehrer und deren Schüler - Asylwerber des Wohnprojekts Unterhimmel der Volkshilfe - zu Kaffee und Kuchen ein.

Flüchtlingsbetreuerinnen nutzten auch die Gelegenheit mit den Pfarrangehörigen ins Gespräch zu kommen. Als abschließender Höhepunkt besuchten alle die beiden Christkindler Krippen.



Vertiefung des Christ-Seins

26 Firmlinge bereiteten sich heuer in unserer Pfarre auf das Heilige Sakrament der Firmung vor.

Sissy Kamptner und ich haben uns schon vor einem Jahr Gedanken zur Firmvorbereitung gemacht – wie können wir diese Zeit gestalten, dass Firmung möglichst zu einem Vertiefen des Christ-Seins wird und nicht zu einem Schlusstrich – bis dann vielleicht irgendwann die eigene Hochzeit oder Taufe eines Kindes „anliegen.“

Wir luden Mag.^a Julia Baumgartner, Referentin für Firmpastoral, nach Christkindl ein, um uns bei diesem Nachdenken zu unterstützen...

Als Firmbegleiterin und Firmbegleiter haben in bewährter Weise Julia Bayer und Harald Huber gleich zugesagt. Die beiden haben diese neue Idee der Vorbereitung großartig mitgetragen.

Auf der Suche nach dem Heiligen Geist!



Wir entwickelten gemeinsam ein Konzept, das sieben Termine für die Firmlinge vorgab, die für alle galten und dann boten wir 13 freie Möglichkeiten an, von denen sie sich drei wählen sollten. Das Ganze nannten wir

„Auf der Suche nach dem Heiligen Geist!“

Die Firmlinge lernten so einerseits eine ganze Palette von liturgischen Formen kennen, die besonders Jugendliche ansprechen sollten und andererseits machten sie sich in unserem Umfeld auf die Suche nach dem Heiligen Geist und konnten



feststellen, dass der sich nicht hinter Kirchenmauern versteckt, sondern sowohl auf der Palliativstation, im Asylheim, im Gefängnis als auch bei den Jugendstunden zu finden ist.



Firmlinge besuchten das Flüchtlingswohnprojekt der Volkshilfe in Unterhimmel und kamen mit den Bewohnern ins Gespräch.

Höhepunkt: Firmung am 6. Juni

Die Firmung am 6. Juni mit Mag. Maximilian Mitterdorfer war selbstverständlich der Höhepunkt, auf den hin die Vorbereitung ausgerichtet war und an diesem Tag strahlte nicht nur die Sonne...



Besonders beeindruckend war für mich auch, dass die Christkindler Jugendlichen extra einen Chor „gründeten“, um die Firmung musikalisch mitzugestalten.



Was bleibt von dieser gemeinsamen Zeit

Am Freitag, 19. Juni kamen die Firmlinge alle zusammen, um über die Firmvorbereitung zu sprechen.

Hier einige Gedanken im O-Ton der Firmlinge...

„...außerdem hat mir gefallen, dass jeder das wählen konnte, was er wollte und dadurch seine eigene Firmvorbereitung hatte!“

„Beim Heiligen Geist und der Flucht habe ich die Idee mit den Fragezetteln toll gefunden.“

„Die Palliativstation war sehr interessant mit dem Ikea Maßband, bei dem einen die Dauer des Lebens erst richtig bewusst wurde.“

„Alles war perfekt!“

„...das Schönste war die Firmung!“

„Es war sehr schön und nett, finde es aber schade, dass es so schnell vergangen ist, mehr Treffen wären besser gewesen!“

„Sicherer sein, weil das Netz neu und sicher nochmals gespannt wird!“

„Bester Tag überhaupt!“

Katharina Brandstetter
Dekanatsjugendleiterin



Alle **Firmlinge** werden im Herbst schriftlich zur Jugend in Christkindl eingeladen.

Jugendstart für die Firmlinge ist am **Mittwoch, 16. September 2015 um 19:00 Uhr im Jungscharrum.**

DIE LETZTEN WERDEN DIE ERSTEN SEIN

Im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen veranstaltete die Christkindler Jugend ein Fußballturnier im Fun-court in Christkindl.

Eingeladen waren Jugendliche und Firmlinge aus dem Dekanat Steyr.



Insgesamt meldeten sich 6 Mannschaften an. Jugendliche aus Christkindl bereiteten Brote und Getränke vor, die Feuerwehr aus Christkindl stellte uns die Tische und Bänke zur Verfügung.



Leonard, den wir ja von gemeinsamen Gottesdiensten in Christkindl noch kennen, kam sogar extra dafür mit zwei Fußballmannschaften aus Schwertberg. Zum Ergebnis nur so viel - wir werden uns den Pokal nächstes Jahr sicher wieder aus Schwertberg zurück holen!!! Und biblisch gesehen - die Letzten werden die Ersten sein!



Das erste Gebet mit Gesängen und Texten aus **Taizé** findet am Samstag, 3. Oktober um 19:30 Uhr statt.

Die heurige Taizéreise ist ausgebucht!

Von 25.-27.9 fahren die (alten) Jugendlichen nach Königswiesen zu einem gemeinsamen **Jugendlager**.

GROSSER ERFOLG

Die aktuelle und leidenschaftliche Umsetzung der Leidensgeschichte Jesu mit Tanz, Musik, Video und Schauspiel unter der professionellen Leitung des Schauspielers Hannes Benedetto Pircher beeindruckte durch ihre erstklassige, berührende und leidenschaftliche Umsetzung!



Aufgrund des schlechten Wetters wurde die Nachmittags-Performance (Karfreitag 3 Uhr) in das Museum Arbeitswelt verlegt.



Die Rolle des Jesus spielte Jakob Ulbrich - ein Mitglied unseres Pfarrgemeinderates.



Die Abendperformance fand in der Pfarrkirche Garsten statt.

Für alle jene, die bei der Passionsperformance nicht teil nehmen konnten – hier der Link zum Anschauen im Internet:

<https://www.youtube.com/watch?v=CrfWmGgQvzc>

oder youtube.com und dann mitleidenschaft eingeben

ERSTKOMMUNION - EIN GEMEINSAMER WEG

Im Trio mit Pia König & Renate Moser als Tischmutter war die Erstkommunionsvorbereitung eine tolle Erfahrung für mich. Die vorbereiteten Gruppenstunden versprachen immer wieder neue Ideen und haben mir persönlich eine neue moderne gemeinsame Richtung mit den Kindern zu Gott gezeigt.

Karin Gaberc



Für mich war es wieder eine Freude in der Pfarre Christkindl mein Kind auf die Erstkommunion vorzubereiten. Durch Agnes & Sissy und die lebendigen Kindergottesdienste habe ich eine wunderbare Vorgabe gefunden, mit den Kindern die Freundschaft mit Jesus sehr nahe zu erleben.

Die Begeisterung der Kinder hat uns alle fasziniert!

Pia König

Schade, dass die schöne Vorbereitungszeit so schnell vergangen ist. Von mir aus hätte diese Zeit ruhig noch länger dauern können..... Besonders toll finde ich, dass ich das heilige Brot nun immer in der Messe bekomme.

David König

Ich fragte, ob Mama Tischmutter werden mag. Als sie ja sagte, freute mich das sehr. Die Gruppenstunden waren alle sehr schön und spannend. Die Abschlussfeier an der Steyr war besonders cool. Wir sind alle gemeinsam mit dem Rad gefahren und haben miteinander ein Lager gebaut – dies war unser gemeinsamer Weg!

Jan Gaberc



Wir alle möchten uns bei Sissy, Agnes und Pfarrer Richard für die wunderbare Erstkommunionmesse bedanken!

JUNGSCHAUFNAHME

Acht Jungscharkinder wurden am 31. Mai beim Gottesdienst offiziell in die Jungschar aufgenommen. Die JungscharleiterInnen überreichten ihnen aus diesem Anlass das Jungscharkreuz.



Ministrantenstart

ist am Freitag, 18. September von 17 - 18 Uhr für alle MinistrantInnen und alle, die es werden wollen!



Jungscharstart

ist am Mittwoch, 23. September von 17 - 18 Uhr für alle Jungscharkinder und alle, die es werden wollen!



Jugendstart

ist am Freitag, 18. September von 19:00 – 20:30 Uhr

Jungschar- und Minilager 2015
11. - 16. Juli in Königswiesen



Frauencafé

Alle interessierten Frauen sind herzlich zu Kaffee und Tee (oder Prosecco?) in gemütlicher Runde eingeladen – allein oder mit Kind(ern), Freundin, Nachbarin,!

Termine:

jeden 2. Donnerstag im Monat von 17 - 19 Uhr in der Pfarrküche



GOTTES- DIENST- ZEITEN

Während der Sommerferien (12. Juli - 13. Sept. 2015):

ein Sonntagsgottesdienst um 9 Uhr!

Sonntagsgottesdienste: 8:00 und 9:30 Uhr

An Sonntagen Messe und Wortgottesdienst abwechselnd,
wird am Sonntag vorher bekannt gegeben.

Dienstag, 8:00 Uhr: Morgengebet - entfällt in den Ferienwochen!

Mittwoch, 8:15 Uhr: Messe im Landespflegezentrum

Freitag, 18:30 Uhr: Rosenkranz, 19:00 Uhr: Messe

Gottesdienstordnung wird unter

<http://www.dioezese-linz.at/steyr-christkindl> veröffentlicht!

Impressum:

Pfarrblatt Christkindl

Medieninhaber:

Römisch-katholisches

Pfarramt Christkindl

Verlagsort: 4400 Steyr,
Christkindlweg 69

Layout: Margit Kaminski

Freitag, 10. Juli

8:00 Schulschlussgottesdienst der Volksschule

Samstag, 15. August Maria Himmelfahrt

9:00 Pfarrgottesdienst: Gesänge zum Marienfest,

Veronika und Andreas Kelcher; Veronika

Kelcher: Orgel; Andreas Kelcher: Gitarre

Montag, 14. September

8:00 Uhr Schulgottesdienst der Volksschule

Sonntag, 20. September Erntedank

keine 8 Uhr Messe!

9:30 Uhr **Umzug, Dankgottesdienst** -

anschließend **Pfarrfest** im Pfarr-Hof

Samstag, 3. Oktober

19:30 Uhr Taizé-Gebet

Sonntag, 11. Oktober

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr **Familiengottesdienst** gestaltet vom

Kinderliturgiekreis,

Pfarrcafé nach beiden Gottesdiensten

Sonntag, 1. November Allerheiligen

9:30 Uhr Hochamt: Max Keller (1770 - 1855),

Missa in D; Chor Cantemus Christkindl,

Orgel: Veronika Kelcher

14:00 Uhr Friedhofsprozession und Gräbersegnung

Montag, 2. November Allerseelen

19:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstor-

benen des vergangenen Jahres, anschließend

Lichterprozession zum Friedhof und Gräber-

segnung

Samstag, 7. November

19:30 Uhr Taizé-Gebet

Erntedank und Pfarrfest

am Sonntag, 20. September

Wir laden herzlich dazu ein:

9:30 Uhr **Umzug** mit der Erntekrone und der
Musikkapelle vom oberen Parkplatz zur Kirche,

Dankgottesdienst

bei Schönwetter am Kirchenplatz,

anschließend **Pfarrfest im Pfarr-Hof:**

Frühschoppen mit der Musikkapelle Christkindl,

Kinderprogramm,

S(R)egenschirme zugunsten von

Renovierungsarbeiten

werden zum Kauf angeboten!!!



Tag der offenen Tür

Feuerwehrhauseröffnung Christkindl

am 22. 8. 2015, von 9-12 Uhr Feuerlöscherüberprüfung,

ab 17 Uhr Tag der offenen Tür mit dem MV Christkindl



Basteln für den Christkindl-Laden ab 23. September jeden Mittwoch um 18 Uhr in den Clubräumen

Probe Chor Cantemus Christkindl ab 16. September jeden Mittwoch um 19:30 im Probenraum

Bibelrunde am Donnerstag, 15. Oktober von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Pfarrküche

Seniorencafe am Dienstag, 8. September, 10. November um 14:00 in der Pfarrküche

Senioren-Herbstfest am Samstag, 17. Oktober um 14:00 im Pfarrsaal

Frauencafe am Donnerstag, 8. Oktober, 12. November von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Pfarrküche

Kulturtreff am Sonntag, 19. Juli, 10:10 Uhr, Thema: Pharma

am Sonntag, 16. August, 10:10 Uhr, Thema: Saudi Arabien;

am Sonntag, 13. September, 10:10 Uhr; am Sonntag, 18. Oktober, 09:09 Uhr

Termine



PFARRKANZLEI Parteienverkehr: Dienstag – Freitag: 9:00 – 11:30 Uhr;

Tel.: (07252) 54622-1; Fax: (07252) 54622-4;

E-mail: kanzlei@pfarre-christkindl.at

<http://www.dioezese-linz.at/steyr-christkindl>



Katholische Kirche
in Oberösterreich

AUSGEZEICHNETER KINDERGARTEN

ASKÖ zeichnet „bewegungsfreundlichen“ Pfarrcaritas Kindergarten Christkindl aus!

Im Pfarrcaritas Kindergarten Christkindl wird Bewegung groß geschrieben. Die Kindergartenpädagoginnen Agnes Hofer und Margit Veigl sind ambitioniert, immer wieder neue Ideen in den Kindergarten zu bringen. Daher wurde der ASKÖ OÖ mit der Bewegungstrainerin Renate Moser in den Kindergarten geholt, um mit den Kindern altersentsprechende Bewegungsstunden abzuhalten. Das Bewegungsmaskottchen Hopsi Hopper durfte dabei nicht fehlen.

Renate Moser: Den Kindern steht den ganzen Tag der Bewegungsraum mit

vielen Turngeräten zur Verfügung. Es ist eine Freude zu sehen, dass Kinder enormen Spaß an der Bewegung haben. Da-



her versuche ich in jeder Stunde die Begeisterung für Bewegung auf unterschiedliche Arten zu wecken.

Am 8. April 2015 wurde nun der Pfarrcaritas Kindergarten Christkindl von Mag.^a Anita Rackaseder, Landesgeschäftsführerin ASKÖ OÖ, mit dem Zertifikat „Bewegungsfreundlicher Kindergarten“ ausgezeichnet. Die Urkunde nahmen Bürgermeister Mag. Anton Silber, Pfarrleiterin und Kindergartenhalterin Mag.^a Sissy Kamptner und Kindergartenleiterin Agnes Hofer dankend entgegen.

KRIBBEL KRABEL FRÖHLICHE LIEDER UND TÄNZE

Am 25. Juni 2015 feierten wir bei herrlichem Wetter unser Kindergarten- und Krabbelstufenfest.

Mit großem Engagement von Sylvia Mürzl und den Familien Pechatschek, Draxler und Bauernfeind-Rogner und den köstlichen Speisen für's Buffet von allen Eltern konnte um 16.00 Uhr das Fest beginnen.

Die Kinder sangen und tanzten mit Freude und Begeisterung den vielen Gästen KRIBBEL KRABEL fröhliche Lieder und Tänze vor!

Mit den Einnahmen des Festes werden wir für unsere Krabbelgruppe ein Spielpodest kaufen.

Es war ein rundum gelungenes, schönes, gemütliches Fest. DANKE an alle – wir freuen uns auf ein nächstes Fest in 2 Jahren!



Gefehlt hat uns unsere Pfarrassistentin Sissy! Für sie haben alle anwesenden Gäste ein Gute-Wünsche-Billet gestaltet.

